

Niederschrift

über die Sitzung des Bauausschusses



Sitzungs-Nr.: **BauA / 019 / 09-14**
Sitzungs-Tag: **05.09.2012**
Sitzungs-Ort: **Brakel, Am Markt 4a, Sitzungssaal
"Alte Waage"**

Beginn der Sitzung: **18:00 Uhr**
Ende der Sitzung: **18:45 Uhr**

Vorsitzender:

Schwarz, Werner Dr.

CDU:

Fischer, Bernhard

Lange, Heinz

Markus, Norbert

Muhr, Adolf

Steinhage, Hermann

Wulff, Michael

Vertretung für Rats Herrn Uwe Oeynhaus

SPD:

Beineke, Elisabeth

Dauber, Theresia

Multhaupt, Dirk

Vertretung für Rats Herrn Johannes Kruse

UWG / CWG:

Tobisch, Johannes

Volkhausen, Erwin

Liste Zukunft:

Rottländer, Frank

Bündnis 90 / DIE GRÜNEN:

Hogrebe-Oehlschläger, Ulrike

FDP:

Hartmann, Manfred

Von der Verwaltung nehmen teil:

Biermann, Barbara

Bohnenberg, Bernd

Groppe, Johannes

Fachbereich 3, Klimaschutzbeauftragte,
Verw.-Ang., Dipl.-Ing.

Fachbereich 3, SG Planung u. Hochbau,
Verw.-Ang., Dipl.-Ing., Schriftführer

Fachbereichsleiter 3 Planen und Bauen,
StBOAR

Öffentliche Sitzung

1. Umweltangelegenheiten

1.1. Energiekonzept Brakel 2025; Bildung einer Arbeitsgruppe

424/2009
-2014

Berichterstatte(rin): Verw.-Ang. Biermann

2. Planungsangelegenheiten

2.1. Erneuerung einer Brücke über das Kaiwasser (Einmündung Königstraße in die L 863 „Kreisferienstraße“); Vorstellung des neuen Hochwasserschutzkonzeptes

425/2009
-2014

Berichterstatte(r): Wasser-/ Abwasserwerke

2.2. Stadterneuerungsprogramm 2013

426/2009
-2014

Berichterstatte(r): StBOAR Groppe

2.3. Bebauungsplan Nr. 6 "Im Hohlen Graben" im Stadtbezirk Brakel-Bellersen; Änderungs- bzw. Aufstellungsbeschluss

435/2009
-2014

Berichterstatte(r): StBOAR Groppe

3. Bauantragsangelegenheiten

3.1. Bauvoranfrage: Errichtung einer Lagerhalle im Stadtbezirk Brakel-Bellersen, Schlingweg 1

432/2009
-2014

Berichterstatte(r): StBOAR Groppe

4. Bekanntgaben der Verwaltung

Der Vorsitzende, **Ratsherr Dr. Schwarz**, eröffnet die Sitzung und begrüßt die Sitzungsteilnehmer, die Zuhörer und die Vertreterinnen der Presse.

Zu **Form und Frist** der Einladung ergeben sich keine Bedenken.

Der **Vorsitzende** stellt die **Beschlussfähigkeit** fest.

Der **Vorsitzende** beantragt, den **TOP 2.1.** (Erneuerung der Brücke über das Kaiwasser) **abzusetzen**.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Der **Vorsitzende** beantragt, den **TOP 2.2.** (Stadterneuerungsprogramm 2013) um einen 4. Teilpunkt „Sozialpädagogische Betreuung von Jugendlichen“ **zu ergänzen**, über den ebenfalls beschlossen werden soll.

Ratsherr Multhaupt wendet ein und beantragt, dieses sei nicht Sache des Bauausschusses, sondern gehöre an den Schul- und Sozialausschuss bzw. zur Wahrung enger Fristen an den Rat der Stadt verwiesen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Der **Vorsitzende** beantragt die **Erweiterung der Tagesordnung** um den per **nachgesandter Vorlage** im **öffentlichen Teil** zu behandelnden **Punkt 2.3.** (Bebauungsplan Nr. 6 „Im Hohlen Graben“ im Stadtbezirk Brakel-Bellersen; Änderungs- bzw. Aufstellungsbeschluss).

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Öffentliche Sitzung

1. Umweltangelegenheiten

1.1. Energiekonzept Brakel 2025; Bildung einer Arbeitsgruppe

424/2009
-2014

Berichterstatte: Verw.-Ang. Biermann

Der **Vorsitzende** erteilt **Verw.-Ang. Biermann** das Wort, die einen Überblick gemäß Vorlage gibt und einzelne Punkte aus dem Konzept erläutert. Auch der langjährige Energieberater der Stadt Brakel, Herr Tippkötter, sollte der zu bildenden Arbeitsgruppe angehören.

Ratsherr Wulff beantragt, maximal 10 Vertreter/ -innen aus dem Rat der Stadt in Anlehnung an die Fraktionsstärken in die Arbeitsgruppe zu entsenden.

Der Antrag wird mehrheitlich abgelehnt.

Ratsherr Mulhaupt beantragt, neben den Positionen Klimaschutzbeauftragte/r und Energieberater je eine Person pro Fraktion als Platzhalter für die Arbeitsgruppe einzusetzen, also ohne starre Bindung an einen Namen.

Der Antrag wird mehrheitlich angenommen und bildet gleichzeitig den **Beschluss**.

2. Planungsangelegenheiten

2.1. Erneuerung einer Brücke über das Kaiwasser (Einmündung Königstraße in die L 863 „Kreisferienstraße“); Vorstellung des neuen Hochwasserschutzkonzeptes

425/2009
-2014

Berichterstatte: Wasser-/ Abwasserwerke

abgesetzt

Der **Vorsitzende** erteilt **StBOAR Groppe** das Wort, der einen Überblick gemäß Vorlage gibt.

Ratsherr Multhaupt möchte erfahren, ob zur Oberflächengestaltung in diesem Rahmen eine Kostenbeteiligung der Bürger/ -innen vorgesehen sei.

StBOAR Groppe verneint dies.

Ratsherr Hartmann weist auf die Voraussetzung von Fördermitteln zur Beschlussumsetzung hin.

Diese wird daraufhin explizit in den Beschlussvorschlag eingebaut.

Beschluss (modifiziert):

Der Bauausschuss beschließt einstimmig, für die nachstehend genannten und im ISEK vorgesehenen Einzelmaßnahmen eine Förderung nach den Stadterneuerungsrichtlinien im Haushaltsjahr 2013 zu beantragen.

- Oberflächengestaltung Ostheimer Str.	200.000 €
- Profilierung u. Standortaufwertung	125.000 €
- Beratung/Leerstandsmanagement	<u>25.000 €</u>
Gesamtausgaben:	350.000 €
	=====

Für die vorgenannten Maßnahmen wird eine Förderung in Höhe von 60 % erwartet.

2.3. Bebauungsplan Nr. 6 "Im Hohlen Graben" im Stadtbezirk Brakel-Bellersen; Änderungs- bzw. Aufstellungsbeschluss

Berichterstatter: StBOAR Groppe

435/2009
-2014

Der **Vorsitzende** erteilt **StBOAR Groppe** das Wort, der einen Überblick gemäß Vorlage gibt.

Auch die seinerzeit zugrunde gelegte Fördermittelkulisse mit einer 400 qm-Grundstücksbegrenzung sei nicht mehr zeitgemäß.

Ratsherr Markus bestätigt die Problemlage um die nicht funktionierende technische Erschließung laut Planwerk sowie die Aufteilung der „Bauteppiche“ und sehe Handlungsbedarf.

Beschluss:

Der Ausschuss beschließt einstimmig, den Bebauungsplan Nr. 6 - 1. Änderung „Im Hohlen Graben“ im Stadtbezirk Brakel-Bellersen aufzustellen.

3. Bauantragsangelegenheiten

3.1. Bauvoranfrage: Errichtung einer Lagerhalle im Stadtbezirk Brakel-Bellersen, Schlingweg 1

432/2009
-2014

Berichterstatter: StBOAR Groppe

Der **Vorsitzende** erteilt **StBOAR Groppe** das Wort, der einen Überblick gemäß Vorlage gibt.

Ratsherr Multhaupt erklärt, seine Fraktion werde sich der Stimme enthalten, da zu viele Unabwägbarkeiten bestünden.

Ratsherr Wulff stellt dar, ein Erhalt der mit dem Vorhaben verbundenen Arbeitsplätze sei wichtig.

Ratsherr Steinhage betont Gleiches; auch solche Betriebe gehörten zum gewünschten vielfältigen Dorfleben, und er appelliere deshalb für eine positive Beschlussfassung.

Beschluss:

Der Ausschuss beschließt bei 4 Enthaltungen einstimmig, die Satzung Nr. 1 „Schlingweg“ im Stadtbezirk Brakel-Bellersen über die Einbeziehung einzelner Außenbereichsflächen in die im Zusammenhang bebauten Ortsteile nach § 34 Abs. 4 S. 1 Nr. 3 Baugesetzbuch (BauGB) aufzustellen.

4. Bekanntgaben der Verwaltung

keine

Damit ist die Tagesordnung erledigt. Weitere Wortmeldungen ergeben sich nicht. Mit einem Dank an die Teilnehmer schließt der **Vorsitzende** die Sitzung.

Dr. Schwarz
(Vorsitzender)

Bohnenberg
(Schriftführer)